



**SILBERKÖRBCHEN JOSEF
HOFFMANN WIENER
WERKSTÄTTE UM 1905**

€68.000,00

Silbernes Körbchen mit Elfenbeingriff, Entwurf
Josef Hoffmann, Ausführung Wiener Werkstätte,
um 1905, Silber und Elfenbein, markiert

Die Dekorvariante „Gitterwerk“ gehört zu den heute bekanntesten Entwürfen Josef Hoffmanns. Vermutlich erdachte er diesen speziellen Dekor in der Zeit des künstlerischen Austauschs mit Charles Rennie Mackintosh, noch vor der Gründung der Wiener Werkstätte im Jahr 1903. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde die europäische Kunst insgesamt stark von der japanischen Holzschnittkunst beeinflusst. Auch Hoffmann hat sich davon inspirieren lassen und bezog die Idee des Gitterwerks aus dem Detail eines Farbholzschnitts. Bis heute steht diese geometrische Ornamentik exemplarisch für das Genie Hoffmanns und die zeitlose Modernität des geometrischen Wiener Jugendstils. Die starke Reduktion und beinahe strenge Formensprache machen dieses Körbchen zu einem jener ikonischen Objekte, die Hoffmann in seiner Frühzeit entwarf. Die Verarbeitung dieses Designobjekts mit seinem gebördelten Rand, dem makellos ausgeführten „Gitterwerk“ in durchbrochener Technik und dem elegant geschnitzten Elfenbeingriff, steht exemplarisch für die hohen Qualitätsansprüche der Wiener Werkstätte.







